

Auswertung Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen

Quartalsbericht

Bericht III. Quartal 2024

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14994

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 26.11.2024

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Bekanntgabe

Anlass	Finanzausschusssitzung vom 26.11.2024
Inhalt	Die Stadtkämmerei informiert über die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen; Bericht über das III. Quartal 2024
Gesamtkosten / Gesamterlöse	-/-
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungsvor- schlag	-/-
Gesucht werden kann im RIS auch unter	Gewerbesteueraufkommen, Gewerbesteuervorauszahlungen, Wirtschaftsgruppen
Ortsangabe	-/-

Auswertung Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen

Quartalsbericht

Bericht III. Quartal 2024

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14994

3 Anlagen

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 26.11.2024

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

In der Finanzausschusssitzung/Vollversammlung vom 19./20.05.2009 hatte die Stadtkämmerei angekündigt, dem Stadtrat künftig vierteljährlich über die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen zu berichten und zugleich den Bericht für das I. Quartal 2009 vorgelegt. In der Anlage wird nun die Fortschreibung für das III. Quartal 2024 vorgelegt.

Aus der Anlage 1 kann der Stand der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, aufgeschlüsselt nach Wirtschaftsgruppen entnommen werden. Der **Gesamtstand der Gewerbesteuervorauszahlungen** nach dem dritten Quartal 2024 beträgt 2.806,1 Mio EUR. Verglichen mit dem gleichen Quartal des Vorjahres (2.688,8 Mio EUR) ergibt dies eine Erhöhung von 117,3 Mio EUR (= Vorjahresvergleich). Gegenüber dem ersten Quartal 2024 ergibt sich hier ebenfalls eine Erhöhung (Ergebnis 1. Quartal 2024: 2.736,7 Mio EUR, Ergebnis 3. Quartal 2024: 2.806,1 Mio EUR, damit eine Veränderung von +69,4 Mio EUR).

30,7 % des Gewerbesteueraufkommens wird vom **Bank-, Kredit- und Versicherungswesen** erbracht, 19 % entfällt auf das **Produzierende Gewerbe** und 17,3 % auf den **Dienstleistungsbereich**; diese drei Branchen erwirtschaften damit 67 % des Gesamtaufkommens der Gewerbesteuer.

Im Quartalsvergleich des 3. Quartals zum 2. Quartal des Jahres 2024 zeigen sich bei den Vorauszahlungen dieser Wirtschaftsgruppen keine signifikanten Veränderungen, die besonders bemerkenswert wären.

Aus der Liniengrafik (Anlage 2) ist ein **Mehrjahresvergleich der einzelnen Wirtschaftsgruppen** ersichtlich. Deutlich erkennbar sind hier die Einbrüche bei einzelnen Wirtschaftsgruppen, vor allem dem Produzierenden Gewerbe, die im Jahr 2020 aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen zu verzeichnen waren und der außergewöhnliche Erholungseffekt, der bereits im Jahr 2021 eingetreten war, sich im Jahr 2022 fortsetzte und aktuell auf hohen Werten stabilisiert.

Die leichte Minderung im Bereich des **Bank-, Kredit- und Versicherungswesens** kehrte sich im 3. Quartal 2024 (861,8 Mio EUR) um in eine leichte Mehrung von 0,94% gegenüber dem 2. Quartal 2024. Im Vorjahresvergleich (3. Quartal 2023: 872,5 Mio EUR) bleibt es allerdings bei einer Minderung von 1,23%.

Im **Produzierenden Gewerbe** ergab sich im 3. Quartal 2024 ein Ergebnis von 532,8 Mio EUR, welches wieder leicht unter dem Vorjahresquartal liegt. Der Unterschied vom 3. Quartal 2023 (533,3 Mio EUR) zum 3. Quartal 2024 beläuft sich aber nur auf -0,5 Mio EUR, was einer Minderung von 0,4% entspricht.

In der Wirtschaftsgruppe der **Dienstleistungen** ergibt sich im Vorjahresvergleich eine positive Entwicklung um +6,65% (Ergebnis 3. Quartal 2023: 453,4 Mio EUR, Ergebnis 3. Quartal 2024: 485,7 Mio EUR, das bedeutet eine Steigerung um +32,3 Mio EUR).

Das **Gewerbesteuer-Ist** (= eingegangene Zahlungen) zum Ende des Jahres 2023 beläuft sich auf 3.403 Mio EUR. Der Plan für den Jahresabschluss 2024 liegt mit 3.350 Mio EUR um 1,56%, oder 53 Mio EUR, darunter und kann aus Anlage 3 entnommen werden. Der Ist-Vergleich vom 3. Quartal 2024 (2.533 Mio EUR) zum Vorjahreszeitraum (3. Quartal 2023; 2.355 Mio EUR) ergibt eine Mehrung von 178 Mio EUR, beziehungsweise 7,56%.

Die **Soll-Stellung** gesamt (=Vorauszahlungen + Abschlusszahlungen) für das 3. Quartal 2024 belaufen sich auf 3.412,6 Mio EUR. Das ist eine Mehrung von 299 Mio EUR (entspricht 8,75%) im Vergleich zum 3. Quartal 2023 (3.113,6 Mio EUR).

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Stadtrat Sebastian Weisenburger, und die Verwaltungsbeirätin der Stadtkämmerei - SKA 4 - Steuern, Frau Sonja Haider, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Christoph Frey
Stadtkämmerer

III. Abdruck von I. mit II.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei SKA 4
z.K.